

NEWSLETTER DER JUNGEN DJU

Der Newsletter für junge Journalistinnen und Journalisten der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union in ver.di (dju) und der Fachgruppe Medien in ver.di

>> EDITORIAL

> [Technische Probleme](#)

>> NEWS AUS DER DJU, DER FACHGRUPPE MEDIEN und VER.DI

> [dju fordert: Medienarbeit gewährleisten](#)

> [ver.di fordert Aufenthaltserlaubnis für türkischen Journalisten](#)

>> SEMINARE, TERMINE, PREISE UND MEHR

> [#pressefreiheit: Reihe der dju Hamburg](#)

> [Journalistentag 2019](#)

> [PR trifft Journalismus](#)

> [Medienpolitische Tagung der Otto-Brenner-Stiftung](#)

> [Themis-Vertrauensstelle](#)

> [Stipendien für junge NRW-Journalist_innen](#)

> [Webinar zur Bildvermarktung](#)

> [Stipendien „Journalism in the Era of Disinformation“](#)

> [Vocer Innovation Day](#)

> [LiMA-Workshops](#)

> [Medienpreis Behindertensport](#)

> [Journalistenpreis MedienSpiegel](#)

>> LESETIPP

> [Perfekte Lektüre für Serienfans](#)

>> AUS DER SOZIAL- UND BILDUNGSPOLITIK

> [Sinkende Krankenkassenbeiträge für Solo-Selbstständige](#)

> [Discover EU](#)

>> FRAGEN?

>> EDITORIAL

> Technische Probleme

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Interessierte und Freunde,

der Oktober-Newsletter konnte wegen technischer Probleme leider nicht versandt werden und war nur auf unserer [Internet-Seite](#) zu finden. Wir hoffen, dass jetzt alle Schwierigkeiten beseitigt sind und der Newsletter wieder wie gewohnt an die Abonnenten verschickt werden kann, und bitten um Entschuldigung für die technische Panne.

Viele Grüße,
Dein Team der Jungen dju

>> NEWS AUS DER DJU, DER FACHGRUPPE MEDIEN UND VER.DI

> dju fordert: Medienarbeit gewährleisten

Nachdem ein freier Fotograf und Mitglied der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju) in ver.di von der Polizei aufgegriffen wurde, der dokumentierte, wie Braunkohlegegner einen Bagger im Tagebau Hambach besetzten, fordert die dju in ver.di den Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW), Herbert Reul, und die Einsatzkräfte vor Ort auf, Journalistinnen und Journalisten bei ihrer Arbeit zu unterstützen und eine freie Berichterstattung zu ermöglichen.

[Mehr](#)

> ver.di fordert Aufenthaltserlaubnis für türkischen Journalisten

Als "gute Nachricht" bezeichnet der stellvertretende ver.di-Vorsitzende Frank Werneke die Klarstellung der Hamburger Ausländerbehörde, dass der Journalist Adil Yigit, anders als zunächst befürchtet, nicht in die Türkei abgeschoben werden soll. Die Deutsche Journalistinnen- und Journalistenunion (dju) in ver.di macht sich seit einem Jahr für einen sicheren Aufenthaltsstatus seines Mitglieds stark.

[Mehr](#)

>> SEMINARE, TERMINE, PREISE UND MEHR

> #pressefreiheit: Reihe der dju Hamburg

Im Millerntorstadion in Hamburg gibt es neben der Ausstellung „Die Diskreditierten“ mit Arbeiten von Fotojournalisten, denen beim G20 die Akkreditierung entzogen wurde (15. November bis 29. Dezember) im November und Anfang Dezember auch eine Diskussionsreihe #pressefreiheit mit mehreren Veranstaltungen.

[Mehr](#)

> Journalistentag 2019

Das Programm steht, die Anmeldefunktion auch, der Flyer ist zum Download bereit! Wir diskutieren die journalistische Aus- und Weiterbildung beim 32. Journalistentag am 26. Januar 2019 in Berlin. Hoffentlich mit Euch!

[Mehr](#)

> PR trifft Journalismus

Wie sind die Anforderungen an Berufsein- und -umsteiger in der PR und im Journalismus? Das fragen Pressesprecher und Journalisten, darunter auch die dju-Bundesgeschäftsführerin Cornelia Haß am 12. November ab 18.30 Uhr bei der taz in der Friedrichstraße 21 in Berlin.

[Mehr](#)

> Medienpolitische Tagung 2018 der Otto-Brenner-Stiftung

Brauchen wir eine kulturell-politische Initiative zur medialen Auseinandersetzung mit der AfD? Medientagung und die Verleihung der Otto-Brenner-Preise finden am 19. November 2018 in Berlin im Hotel Pullman Schweizer Hof statt.

[Mehr](#)

> Themis-Vertrauensstelle

Die Themis-Vertrauensstelle gegen sexuelle Belästigung und Gewalt e.V., die als gemeinsame Einrichtung von Arbeitnehmer_innen- und Arbeitgeber_innenverbänden, Sendern und anderen wichtigen Institutionen der Kultur- und Medienbranche ins Leben gerufen wurde, nimmt ihre Arbeit auf.

[Mehr](#)

> Stipendien für junge NRW-Journalist_innen

Um die Aus- und Weiterbildung junger Journalisten zu fördern, vergibt die Heinz-Kühn-Stiftung sechswöchige oder dreimonatige Stipendien für Auslandsaufenthalte in Afrika, Asien und Lateinamerika an junge Journalistinnen und Journalisten aus Nordrhein-Westfalen. Bewerben bis 30. November 2018.

[Mehr](#)

> Webinar zur Bildvermarktung

Wie dürfen Bilder von Bildagenturen genutzt werden. Ein Webinar des Bundesverbands professioneller Bildanbieter am 23. November verspricht Antworten.

[Mehr](#)

> Stipendien „Journalism in the Era of Disinformation“

Cultural Vistas ist eine gemeinnützige internationale Austauschorganisation und lädt Studierende zur Bewerbung für das Stipendienprogramm „Journalism in the Era of Disinformation (JED)“ ein. Es ist eine praxisbezogene bilaterale Förderinitiative, für die jährlich jeweils acht amerikanische und acht deutsche Studierende aus den Bereichen Journalismus und Politische Kommunikation ausgewählt werden. Bewerbungsschluss ist der 14. Januar 2019.
[Mehr](#)

> Vocer Innovation Day

Am 10. November 2018 geht es im SPIEGEL-Haus um Fragen wie: Wie können wir uns vor fehlgeleiteter digitaler Kommunikation schützen? Welche politischen Ansätze gibt es, um Sofortismus und Populismus in sozialen Medien etwas entgegenzusetzen?
[Mehr](#)

> LiMA-Workshops

Am 8. Dezember gibt es bei der Linken Medienakademie (Mehringplatz 1 in Berlin) vier Workshops zu CMS, Storytelling, gutem Texten und gutem Vermarkten. Mitglieder der dju/Fachgruppe Medien erhalten Ermäßigung.
[Mehr](#)

> Medienpreis Behindertensport

Es können alle journalistischen Arbeiten eingereicht werden, die ab dem 1. Januar 2018 veröffentlicht wurden. Einsendeschluss ist der 10. Dezember 2018.
[Mehr](#)

> Journalistenpreis MedienSpiegel

Der Preis soll positive Aufmerksamkeit für Medienschaffende, Redaktionen oder Medienhäuser und zivilgesellschaftliche Initiativen erzeugen, die publizistische Selbstkontrolle verwirklichen. Der Preis ist eine Initiative des Vereins zur Förderung der publizistischen Selbstkontrolle e.V. Selbstbewerbungen sind nicht möglich, eingereicht werden können nur Nominierungen, und zwar bis zum 15. November.
[Mehr](#)

>> LESETIPP

> Perfekte Lektüre für Serienfans

„Das Buch „Bleiben Sie dran!“ richtet sich zwar in erster Linie an Menschen, die selbst im Seriengeschäft tätig sind, ist aber so verfasst, dass auch der interessierte Laie große Freude an den Ausführungen hat; außerdem gilt all' das, was Gunther Eschke und Rudolf Bohne über

Dramaturgie und Figurenzeichnung schreiben, natürlich auch für Spielfilme“, so die Rezension in [M Online..](#)

>> AUS DER SOZIAL- UND BILDUNGSPOLITIK

> Sinkende Krankenkassenbeiträge für Solo-Selbstständige

Ein neues Gesetz senkt den Mindestbeitrag Selbstständiger für die Kranken- und Pflegeversicherung von derzeit rund 400 Euro pro Monat auf zukünftig knapp unter 200 Euro. Eine "bedeutende Entlastung für hunderttausende Selbstständige mit geringen Einkommen", sagt dazu der stellvertretende ver.di-Vorsitzende Frank Werneke.

[Mehr](#)

> Discover EU

18-Jährige bekommen ab dem 29. November wieder die Chance, Europa zu erkunden. In der nächsten Bewerbungsrunde zu DiscoverEU vom 29. November bis zum 11. Dezember vergibt die Kommission 12.000 Tickets.

[Mehr](#)

>> FRAGEN?

Wenn Du Fragen zu Deinem persönlichen Weg in den Journalismus hast, stehen wir Dir per E-Mail gerne zur Verfügung: journal@verdi.de .

Zudem kannst Du über diese Kontakte unter Angabe Deiner Postadresse auch unsere kostenlosen Ratgeber zum Volontariat, Auslandspraktikum, Praktikum und bestellen.

Die Internet-Seiten der Jungen dju: <http://dju.verdi.de/junge-dju> .

Die Jungen Journalisten in der der dju sind ebenso wie die dju auf Facebook aktiv, die dju twittert auch:

www.facebook.com/dju.jungejournalisten

www.facebook.com/dju.verdi

<http://twitter.com/#!/djuverdi>

Neues aus der Medienbranche bietet täglich M Online: <https://mmm.verdi.de/>

Weitere Termine unter:

<https://dju.verdi.de/service/veranstaltungen>

<https://mmm.verdi.de/service/>

>> IMPRESSUM

Herausgeberin:

dju in ver.di, Cornelia Haß, dju-Bundesgeschäftsführerin

Redaktion:

Susanne Stracke-Neumann, AG Junge dju

Deutsche Journalisten- und Journalistinnen-Union in ver.di

Fachgruppe Medien

Fachbereich 8 Medien, Kunst und Industrie

Paula-Thiede-Ufer 10

10 179 Berlin

Tel: 030/69 56 23 37

Fax: 030/69 56 36 57

Bestellen des dju-Newsletters: Mit einer leeren E-Mail an

dju-campus-news-subscribe@lists.verdi.de

Indem Du Dich in diese Liste einträgst, erklärst Du Dich damit einverstanden, dass wir die von Dir mitgeteilten Daten bei uns speichern. Dabei speichern und verarbeiten wir ausschließlich Deine E-Mail-Adresse. Willst Du Deine Zustimmung widerrufen, genügt es, eine E-Mail an dju-campus-news-unsubscribe@lists.verdi.de zu senden. Deine E-Mail-Adresse wird dann gelöscht. Weitere Informationen findest Du in der [Datenschutzerklärung](#) der Gewerkschaft ver.di.